



Die Unterzeichneten geben, von tiefstem Schmerze gebeugt, Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Vaters, Großvaters, Bruders, Schwiegervaters und Onkels, des Herrn

## Anton Dicklas,

k. u. k. Regierungsrat und Burghauptmann i. P., Oberleutnant a. D. und Ordensherold des österr. kaiserl. Leopold-Ordens, Ritter der Eisernen Krone III. Kl. und des kaiserl. österr. Franz Josef-Ordens, Besitzer des Militär-Verdienstkreuzes mit der Kriegs-Dekoration, der silbernen Tapferkeits-Medaille I. Kl., der Kriegs-Medaille, der Erinnerungs-Medaille an den Feldzug 1864, der Erinnerungs-Medaille für 40jährige treue Dienste, der silbernen Jubiläumshofmedaille, der bronzernen Jubiläums-Erinnerungs-Medaille für die bewaffnete Macht, des Jubiläumshofkreuzes u. d. königl. preussischen Militär-Erinnerungs-zeichens I. Kl. Kommandeur, Komthur und Inhaber vieler hoher ausländischer Orden,

welcher Montag, den 1. Jänner 1912, um 10 Uhr abends im 68. Lebensjahr plötzlich verschieden ist.

Die irdische Hülle des teuren Verbliebenen wird Donnerstag, den 4. Jänner präzise 1 Uhr nachmittags in der Leichenhofkapelle des k. und k. Garnisonsspitals Nr. I (IX. Bezirk, Sensengasse Nr. 2) feierlich eingeseget und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Montag, den 8. Jänner 1912 um 9 Uhr vormittags in der Kapelle des k. u. k. Garnisonsspitals Nr. I (Eingang IX., Van Swietengasse Nr. 1) gelesen.

Wien, den 3. Jänner 1912.

Dr. Anton Dicklas,  
Konrad Dicklas,  
f. u. f. Oberförster,  
Fritz Dicklas,  
f. u. f. Hofbeamter,  
Mathilde Benoni, geb. Dicklas,  
als Kinder.

Karl Dicklas,  
f. u. f. Obersteuermann,  
Alois Dicklas,  
Marie Dicklas,  
Josefine Dicklas,  
als Geschwister.

Dr. Eduard Benoni,  
f. u. f. Hofrat,  
als Schwiegersohn.  
Anni Dicklas, geb. Köhrich,  
als Schwiegertochter  
Anni Dicklas,  
Eduard Benoni,  
Grete Benoni,  
als Enkel.  
Karl Dicklas,  
als Nefte.